



Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zu Produkten der Investmentbank. Es handelt sich nicht um Werbematerial. In diesem Dokument werden die mit einer Produktklasse verbundenen Kosten und Gebühren aufgeschlüsselt und veranschaulicht. Ferner werden Beispiele bestimmter Produkte innerhalb einer ESMA-Anlageklasse<sup>1</sup> und die mit ihnen verbundenen Kosten und Gebühren aufgezeigt. Beispiele sind nicht für alle verfügbaren Produkte innerhalb einer Anlageklasse in dem Dokument enthalten. Die in diesem Dokument angegebenen Kosten und Gebühren dienen der Veranschaulichung der mit einem bestimmten Produkt verbundenen Kosten und Gebühren. Sie entsprechen (in dem in diesem Dokument angegebenen Umfang) unter Umständen jedoch nicht den mit einer tatsächlichen Transaktion verbundenen Kosten und Gebühren. Sollten Sie Fragen zu den mit einem bestimmten Produkt verbundenen Kosten und Gebühren haben, wenden Sie sich diesbezüglich bitte an Ihren üblichen Ansprechpartner bei der Deutschen Bank. Wir werden Ihnen einmal jährlich Informationen zu den Kosten und Gebühren zur Verfügung stellen, die mit den tatsächlich von Ihnen durchgeführten Transaktionen verbunden sind. Bitte beachten Sie, dass der Erhalt dieses Dokuments nicht notwendigerweise bedeutet, dass Sie eine jährliche Ex-Post-Kosteninformation erhalten.

### Um welche Kosten handelt es sich?

Die mit der entsprechenden Produktklasse verbundenen Kosten und Gebühren sind in den nachstehenden Beispielen veranschaulicht.

#### Kosten, die bei Konzeption des Produkts anfallen:

Die Einstiegskosten werden als Differenz zwischen dem Ausführungs-, Kauf- oder Verkaufspreis, einschließlich einer von der Deutschen Bank AG (DB) Anmerkung 1 festgelegten Marge, und der von der DB festgelegten Komponente dieses Preises berechnet, die sich auf das mit dem betreffenden Produkt verbundene zugrunde liegende Marktrisiko bezieht. Wenn ein Finanzinstrument bis zur Fälligkeit gehalten wird, fallen keine Ausstiegskosten an. Wird das Finanzinstrument jedoch vor der Fälligkeit gekündigt oder abgewickelt und entstehen dadurch weitere Kosten und Gebühren, fallen Ausstiegskosten an.

**Anmerkung 1:** Der Preis eines Produktes basiert nicht ausschließlich auf dem theoretischen Wert des Produktes, sondern beinhaltet außerdem eine zusätzliche Marge, welche neben dem Gewinn der DB auch die Kosten für die Konzeption, die Strukturierung, den Verkauf, den Vertrieb und die Abwicklung des Produkts und Bilanz- und Kapitalkosten sowie die Aufwendungen zur Absicherung von Marktrisiken beinhaltet. Die DB bestimmt die Marge in Bezug auf jede Transaktion unter Berücksichtigung der Marktsituation, der Komplexität der Produktstruktur, der Größe der Transaktion und der Liquidität des Produkts.

Die Kosten beinhalten gegebenenfalls einen Ausgleich für das Kreditrisiko, das die DB in Bezug auf ihren Kunden eingeht. Für die DB als Gegenpartei führt die Berücksichtigung der zusätzlichen Marge im Produktpreis zu einem positiven anfänglichen Marktwert. Im Allgemeinen verbleiben die Marktrisiken von Finanzinstrumenten dieser Art nicht bei der DB, sondern sie werden teilweise oder vollständig auf den Markt übertragen. Soweit eine solche Übertragung erfolgt, erzielt die DB den Gewinn, der neben anderen Faktoren in der zusätzlichen Marge beinhaltet ist. Dies gilt unabhängig von der weiteren Performance des Produkts, sofern sich das von der DB eingegangene Kreditrisiko des Kunden nicht verwirklicht.

Durch die Bereitstellung von in Verbindung mit dem Produkt erforderlichen Sicherheiten können dem Kunden in Abhängigkeit von seinen Mitteln und seiner Gesamtposition bei der DB Finanzierungskosten entstehen.

In Bezug auf bestimmte Produkte können außerdem Fremdwährungskosten anfallen.

Bei den in Bezug auf diese Beispiele angefallenen Kosten handelt es sich ausschließlich um Produktkosten. Es entstehen keine Servicekosten. Demzufolge stellen die aggregierten Produktkosten die Gesamtkosten des Produkts dar.

### Wie wirken sich die Kosten auf die Rendite der Produkte aus?

Bei den Einstiegskosten handelt es sich um eine einmalige Gebühr. Ausgehend von der Annahme, dass das Produkt bis zur Endfälligkeit gehalten wird, werden die Einstiegskosten als Vorabkosten dargestellt. Häufig ist dieser Betrag nicht gesondert zu entrichten; er wird in den Konditionen des Produkts berücksichtigt und mindert daher entsprechend den Marktwert des Produkts.

Im Falle laufender Kosten eines Produkts kann der Gesamtkostenbetrag für die gesamte Lebenszeit des Produkts von den illustrativen Beispielen abweichen. Soweit laufende Kosten anfallen, sind diese Kosten und die damit verbundene Methode zur Kostenberechnung in der jeweiligen produktspezifischen Dokumentation vorab festgelegt.

Es entstehen keine Ausstiegskosten, wenn das Produkt bis zur Endfälligkeit gehalten wird. Wird das Produkt jedoch vorzeitig gekündigt oder abgewickelt, können unter Umständen Ausstiegskosten anfallen. In diesem Fall gehen wir davon aus, dass die Ausstiegskosten den Gesamteinstiegskosten entsprechen.

Im ersten Jahr der Produktlebensdauer fallen die Gesamteinstiegskosten zuzüglich etwaiger laufender Kosten für das erste Jahr an. In den Folgejahren fallen nur etwaige laufende Kosten an. Wird das Produkt vorzeitig gekündigt oder abgewickelt, fallen im letzten Jahr der Produktlebensdauer etwaige anteilige laufende Kosten zuzüglich der Ausstiegskosten an. Fallen in einem Jahr der Produktlebensdauer Kosten an, so mindern diese Kosten dementsprechend den Marktwert des Produkts für diesen Zeitraum.

<sup>1</sup> [http://ec.europa.eu/finance/securities/docs/isd/mifid/rt/160714-rt-2-annex\\_de.pdf](http://ec.europa.eu/finance/securities/docs/isd/mifid/rt/160714-rt-2-annex_de.pdf)



## ESMA-Anlageklasse: **Aktienderivate**

**Konzepteur:** Hierbei kann es sich um die Deutsche Bank AG handeln. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Ansprechpartner bei der Deutschen Bank.

**Zuständige Aufsichtsbehörde für die Deutsche Bank AG:** Zugelassen und beaufsichtigt in Deutschland durch die EZB, die BaFin und die Deutsche Bundesbank. Zugelassen im Vereinigten Königreich durch die Prudential Regulation Authority und beaufsichtigt durch die Financial Conduct Authority und die Prudential Regulation Authority.

**Ein Aktienderivat ist ein Instrument, dessen beizulegender Zeitwert (Fair Value) wie folgt abgeleitet wird:**

Entweder von der Preisvolatilität und dem Terminkurs des zugrunde liegenden Referenzinstruments mit der Option der Umwandlung in einen Nominalbetrag über eine festgelegte Laufzeit nach Maßgabe des Vertrags

oder von dem Tausch bestehender Zahlungen an ein zugrunde liegendes Referenzinstrument, einen Index oder einen Referenzzinssatz auf Grundlage der festgelegten Laufzeit und der Bestimmungen des Vertrags.

Kosten sind die Differenz zwischen dem *Mittelkurs/Zeitwert* und dem *Geldpreis* oder *Angebotspreis*.

Sollten Sie Fragen zu den mit Aktienderivateinstrumenten verbundenen Kosten und Gebühren haben, wenden Sie sich diesbezüglich bitte an Ihren üblichen Ansprechpartner bei der Deutschen Bank.



## Unteranlageklasse: Aktien-Swap (Equity Swap)

Ein Equity Swap ist ein Derivatevertrag, bei dem bestimmte zukünftige Zahlungsströme zwischen zwei Gegenparteien in im Voraus festgelegten zukünftigen Zahlungsintervallen ausgetauscht werden. Die meisten Equity Swaps beinhalten einen fiktiven Nennwert und eine bestimmte Laufzeit. Die beiden Zahlungsströme werden als „Legs“ (Elemente) des Swap bezeichnet:

- Eines der Elemente ist an einen variablen Zinssatz wie den LIBOR gekoppelt. Dieses Element wird gemeinhin als Floating Leg (variables Element) bezeichnet.
- Das andere Element des Swap beruht auf der Performance einer Aktie oder eines Aktienindexes. Dieses Element wird gemeinhin als das Equity Leg (Eigenkapital-Element) bezeichnet.

Die in den nachstehenden Tabellen angegebenen Kosten und Gebühren dienen der Veranschaulichung der mit einem bestimmten Produkt verbundenen Kosten und Gebühren. Sie entsprechen (in dem in diesem Dokument angegebenen Umfang) unter Umständen jedoch nicht den mit einer tatsächlichen Transaktion verbundenen Kosten und Gebühren.

Produktgruppe: **Außerbörslicher Equity-Varianzswap (OTC Equity Variance Swap)**

Produkt: **Varianzswap Aktienindex; Ausübungspreis 14,5 %**

Zugrunde liegender Referenzwert: **FTSE 100**

Fälligkeit: **Verzeichnete Fälligkeit (listed maturity) sechs Monate**

Ein Equity-Varianzswap ist ein außerbörsliches Finanzderivat, mittels dessen der Anleger Risiken in Verbindung mit der Schwankungsstärke, d.h. der Volatilität eines zugrunde liegenden Aktienindexes, absichern oder damit spekulieren kann.

Kosten	Ausübungspreis %	Nominal 50.000 £ Vega
<b>Einstiegskosten:</b>		
Geldkurs	14,5 %	0 £
Zeitwert/Mittelkurs	15 %	0 £
Gesamteinstiegskosten	0,50 %	250 £
<b>Laufende Kosten:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar
<b>Ausstiegskosten:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar
<b>Nebenkosten:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar
<b>Gesamtkosten</b>	0,50 %	250 £
Gehandelter Kurs	14,50 %	0 £
Zuwendung:	nicht anwendbar	nicht anwendbar

**Produktgruppe:** Außerbörslicher strukturierter Equity Swap (OTC Equity Swap Structured)

**Produkt:** Express Auto Callable Equity Swap Offer; 95 % Ausübungspreis

**Zugrunde liegendes Instrument:** 3-Monats-EURIBOR; Nominal 2.000.000 €

**Fälligkeit:** Fälligkeit ein Jahr; Kuponhäufigkeit drei Monate

Kosten	%	Nominal 2.000.000 €
<b>Einstiegskosten:</b>		
Angebotspreis	-2,25 %	45.000 €
Zeitwert/Mittelkurs	-2,87 %	57.400 €
<b>Gesamteinstiegskosten</b>	<b>0,62 %</b>	<b>12.400 €</b>
<b>Laufende Kosten:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar
<b>Ausstiegskosten:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar
<b>Nebenkosten:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar
<b>Gesamtkosten</b>	<b>0,62 %</b>	<b>12.400 €</b>
<b>Gehandelter Kurs</b>	<b>-2,25 %</b>	<b>57.400 €</b>
<b>Zuwendungen:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar

**Produktgruppe:** Außerbörslicher Equity-Volatilitätsswap (OTC Equity Volatility Swap)

**Produkt:** Volatilitätsswap Aktienindex; Ausübungspreis 12,9 %

**Zugrunde liegendes Instrument:** S&P 500

**Fälligkeit:** Verzeichnete Fälligkeit (listed maturity) fünf Monate

Ein Equity-Volatilitätsswap ist ein Terminkontrakt auf die zukünftig eintretende Volatilität eines zugrunde liegenden Referenzaktienindexes. Mittels Volatilitätsswaps können Anleger eine Position einzig auf die Volatilität eines Aktienindexes eingehen.

Kosten	Ausübungspreis %	Nominal 16,000 £ Vega
<b>Einstiegskosten:</b>		
Geldkurs	12,9 %	0 \$
Zeitwert/Mittelkurs	13,5 %	0 \$
<b>Gesamteinstiegskosten</b>	<b>0,60 %</b>	<b>9.600 \$</b>
<b>Laufende Kosten:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar
<b>Ausstiegskosten:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar
<b>Nebenkosten:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar
<b>Gesamtkosten</b>	<b>0,60 %</b>	<b>9.600 \$</b>
<b>Gehandelter Kurs</b>	<b>12,90 %</b>	<b>0 \$</b>
<b>Zuwendungen:</b>	nicht anwendbar	nicht anwendbar.



**Produktgruppe:** Außerbörslicher Aktiendividendenswap (OTC Equity Dividend Swap)

**Produkt:** Dividendenswap

**Zugrunde liegendes Instrument:** Aktien – XXXX Co

**Fälligkeit:** Ein Jahr

Ein Aktiendividendenswap ist ein Vertrag, der aus einer Reihe von Zahlungen zwischen zwei Parteien in bestimmten Intervallen über einen festgelegten Zeitraum besteht. Eine Partei (der Inhaber des festen Elements) zahlt der Gegenpartei zu jedem Intervall einen festen Betrag. Die andere Partei (der Inhaber des variablen Elements) zahlt der Gegenpartei die gesamten von einem zugrunde liegenden Referenzinstrument ausgeschütteten Dividenden. Bei dem Referenzinstrument kann es sich um ein Unternehmen, einen Korb von Unternehmen oder alle Bestandteile eines Aktienindexes handeln.

<b>Kosten</b>	<b>Dividende</b>	<b>Kosten %</b>	<b>50.000 Anteile</b>
<b>Einstiegskosten:</b>			
Geldkurs	2,88	-	144.000 €
Zeitwert/Mittelkurs	2,96	-	148.000 €
<b>Gesamteinstiegskosten</b>	<b>0,08</b>	<b>2,778 %</b>	<b>4.000 €</b>
<b>Laufende Kosten:</b>	nicht anwendbar	-	nicht anwendbar
<b>Ausstiegskosten:</b>	nicht anwendbar	-	nicht anwendbar
<b>Nebenkosten:</b>	nicht anwendbar	-	nicht anwendbar
<b>Gesamtkosten</b>	<b>0,08</b>	<b>2,778 %</b>	<b>4.000 €</b>
<b>Gehandeltes Dividendenniveau</b>	2,88	-	0 €
<b>Zuwendungen:</b>	nicht anwendbar	-	nicht anwendbar.